

Vernünftiger Umgang mit dem eigenen WC

Um einen nachhaltigen und problemlosen Umgang mit Ihrer Toilette zu gewährleisten, haben wir Ihnen ein Informationsblatt zusammengestellt, welches die wichtigsten Punkte beinhaltet. **Entsorgen Sie bitte keine Abfälle über die Toilette oder sonstige Abwasserabläufe in die Kanalisation.** Alle Abfälle verursachen Probleme bei Ihnen, im öffentlichen Kanalsystem und in der Kläranlage. Richtige Entsorgung erleichtert den Betrieb und spart Ihnen sowie der Gemeinde unnötige Kosten.

Mögliche Betriebsprobleme

Die falsche Entsorgung von Abfällen über den Kanal kann eine ganze Reihe von Problemen verursachen, wie zum Beispiel:

- Ablagerungen bzw. Verstopfungen und Rückstau im Kanal
- Ausfall von Pumpen durch Verstopfung
- Störungen und Erhöhtes Abfallaufkommen im Kläranlagenbetrieb
- Fettablagerungen und Geruchsprobleme im Kanal
- Explosionsgefahr durch diverse Stoffe und Chemikalien



Über den Kanal entsorgte Küchenabfälle und Speisereste können Rattenplagen im Kanalnetz begünstigen.

Für mehr Infos und Tipps QR-Code scannen



Im „NÖLI“ können Altfette und Öle entsorgt werden. Der NÖLI ist kostenlos am Wirtschaftshof der Marktgemeinde Vösendorf erhältlich.



Feuchttuchabfälle verstopfen Pumpen und sorgen so für kosten- und zeitaufwendige Reparaturen



Ein kleiner Sondermistkübel im WC hilft, nicht unbedacht Abfälle in die Toilette zu werfen.

Wohin mit dem Abfall?

In die Biotonne oder die eigene Kompostanlage:

- Küchenabfälle und Speisereste
- Verdorbenes Obst und Lebensmittel

Küchenabfallzerkleinerer sind gem. Wasserrechtsgesetz in Österreich verboten! Es dürfen keine Speiseabfälle über den Kanal entsorgt werden.









In den Fettsammelbehälter NÖLI (Gratis erhältlich am Wirtschaftshof):

- Gebrauchtes Frittieröl
- Alt Speiseöl
- Bratfett
- Schmalz

Über den eigenen Hygienebehälter in den Restmüll:

- Feuchttücher (Reinigungstücher, Babypflegetücher, etc.)
- Sonstige Hygieneartikel (Damenhygiene, Wattestäbchen, Kosmetiktücher, Zahnseide)
- Windeln (oder über den gemeindeeigenen Windsack - erhältlich im Bürgerservice)

Durch diese Abfälle entstehen Schäden, Wartungs- und Entsorgungskosten

Diese Stoffe gehören nicht ins WC:	Mögliche Schäden:	Wohin damit?
 <p>Hygieneartikel: - Binden/Tampons/ Windeln - Wattestäbchen - Slupeinlagen - Präservative - Pflaster - Zahnseide</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Verstopfen die Kanäle - Führen zu unangenehmen Gerüchen - Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen - Verursachen Mehrkosten 	<p>Restmülltonne</p>
 <p>Kosmetikartikel: - Kosmetik-, Feuchttücher</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage - Verursachen Mehrkosten 	<p>Restmülltonne</p>
 <p>Textilien: - Strumpfhosen - Unterwäsche - Schuhe etc.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage 	<p>Restmülltonne oder Altkleidersammlung</p>
 <p>Giftstoffe: - Medikamente - Pflanzenschutzmittel - Pestizide - Desinfektionsmittel - Abflussreiniger</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Verschlechtern die Reinigungsleistung der Kläranlage - Schadstoffe gelangen ungeklärt in die Gewässer - Belasten die Umwelt 	<p>Alt- und Problemstoff- sammelzentrum (ASZ) oder zurück in den Fachhandel</p>
 <p>Stör- und Zehrstoffe: - Farben/Lacke - Zement/Mörtel/Bauschutt - Mineralöle - Säuren und Laugen - Chemikalien - Akkus/Batterien - Lösungsmittel - Wasch- & Reinigungsmittel</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Bilden hartnäckige Ablagerungen - Stören die Abwasserreinigung - Werden nur schwer abgebaut - Belasten die Umwelt <p>Tip: Bei Waschmittel darauf achten, dass diese biologisch abbaubar sind!</p>	<p>Alt- und Problemstoff- sammelzentrum (ASZ) oder zurück in den Fachhandel</p>
 <p>Speisereste: - Essensreste - Frittierfett, Speiseöle - Verdorbene Lebensmittel</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Geben Ratten zusätzlich Nahrung - Verkleben und verstopfen die Kanäle 	<p>Essensreste: Biomülltonne, Kompost</p> <p>Speiseöle/Fette: NÖLI</p>
 <p>Scharfe Gegenstände: - Rasierklingen - Spritzen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Gefährden die Mitarbeiter von Kläranlagen und Kanalbetrieb 	<p>Alt- und Problemstoff- sammelzentrum (ASZ)</p>
 <p>Sonstiges: - Katzenstreu - Zigarettenkippen - Flaschenverschlüsse - Kleintiermist - Tierkadaver</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Verstopfen Kanäle - Führen zu unangenehmen Gerüchen - Aufwändige Entfernung in der Kläranlage - Verursachen Mehrkosten 	<p>Restmülltonne</p> <p>Tierkadaver: Wirtschaftshof Tierkörperverwertung</p>

Notrufnummer bei Gebrechen
 am öffentlichen Kanal
01/699 03 70